

Zeitschrift: New Life Soundmagazine

Band: - (1988)

Heft: 37

Artikel: Anne Clark

Autor: Koch, Sebastian

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1052597>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ANNE CLARK



Es ist nun schon 4 Jahre her, als wir in Heft 9 erstmals ausführlich über Anne berichteten! Fast 3 Jahre sind's seit unserem ersten und bisher letzten Interview mit ihr in Heft 15! Damals war die grosse Masse erst gerade im Begriff, Anne Clark zu entdecken. "SLEEPER IN METROPOLIS" ihre erste Hymne.

Erst der Sommer '84 mit Anne's erster Hit-Single "Our Darkness" brachte den Durchbruch und war gleichzeitig der Beginn, der unaufhaltsam steigenden Erfolgskurve der singenden Poetin. Weitere Stationen in ihrer Karriere, waren ihre erste grosse Europa-Tour 1984, die folgende Tour mit THE VYLLIES, ihre LPs PRESSURE POINTS und HOPELESS CASES. Seitdem ist es eher ruhig um Anne geworden. Ihre Live-Tour, die bereits fest angekündigt war, wurde überraschend abgesagt - lediglich das Erscheinen einer Live-LP, sollte wohl die Zeit bis zu ihrer nächsten LP überbrücken und wurde von den Fans dankbar angenommen. Dem aufmerksamen Beobachter jedoch viel auf, dass 1. Die LP kaum beworben wurde, 2. Auf der CD merkwürdigweise die gleichen Tracks wie auf der LP enthalten waren, 3. Die Anne Clark-Tour ausgerechnet zum dümmsten Moment abgesagt wurde - Zeitgleich mit der Live-LP nämlich...

Die Aufklärung dieser Ungereimtheiten sollte uns überraschenderweise Anne Clark gleich selten liefern: Am 3. August bekam NEW LIFE heavy Post aus Norwegen. Absender: Anne Clark!

Was sie uns in ihrer unglaublich offenen Art zu sagen hatte, erklärte vieles; liess uns Einblick halten in ihre bis heute geheimgehaltenen Probleme;

der Brief zeigt uns aber auch einmal mehr, dass das ganze Popgeschäft mit zum dreckigsten gehören kann.

Anne hat den ungewöhnlichen Weg über einen Brief an NEW LIFE gewählt, um an die Öffentlichkeit zu gelangen. Wir repetieren ihren Wunsch auf Publikation ihrer Aussagen und drucken ihren Brief in einer Übersetzung im vollen Wortlaut ab:

Oslo, 3. 8. 1988

Liebes NEW LIFE!

Ich wähle diesen ziemlich ungewöhnlichen Weg in der Hoffnung, dass Ihr so nett seid, die hier folgenden wichtigen Facts und Informationen an die vielen Menschen weiterzuvermitteln, die in den letzten Jahren so grosses Interesse an meiner Arbeit gezeigt haben.

In den vergangenen Jahren, bin ich auf ständig wachsende Probleme mit meiner Plattenfirma und meinem Management gestossen. Erst jetzt, nach langen Prozessen ist es mir gelungen, mich endgültig von diesen Leuten zu trennen.

Dies alles hat dazu geführt, dass ich im letzten Jahr nicht imstande war, Projekte zu beginnen oder fertigzustellen, die ich schon lange geplant hatte. Diese ganze Situation erreichte ihren Höhepunkt in der Veröffentlichung meiner Live-LP "RSVP" durch VIRGIN RECORDS vor wenigen Monaten.

Das Cover dieser Platte war entworfen und gedruckt worden ohne dass ich vorher konsultiert oder gefragt worden wäre - und ich denke, ihr werdet mit mir einige gehen, dass es sich bei diesem Cover um ein ziemlich geschmackloses Konzept handelt!

Doch dabei war es noch nicht belassen. Als ich das Material für RSVP zusammenstellte, bereitete ich 2 Mastertapes vor - eines für die LP mit 14 Songs und eines für die CD-Version mit ganzen 19 Tracks! Obwohl alle Details und Tracklisten mit genauen Angaben, welche Tracks auf LP und CD kommen sollten, an VIRGIN abgegeben wurden, veröffentlichte VIRGIN aus welchem Grund auch immer (ich erhielt

bis heute) keine Erklärung dafür die CD mit den 5 zusätzlichen Tracks nicht!

Es war mein ausdrücklicher Wunsch von Anfang an gewesen, dass die CD nur mit zusätzlichen Tracks veröffentlicht würde, um den Fans eine bestimmte Auswahl zu bieten und die Mehrkosten für eine CD durch zusätzliche Tracks wett zu machen.

Ich denke, ich habe recht wenn ich sage, dass all dieses und so viele andere Vorkommnisse nur deshalb geschehen konnten, weil die grosse Musikindustrie immer wieder ein völliges Desinteresse und eine Respektlosigkeit Künstlern gegenüber zeigt, deren Interessen denjenigen der Industrie übersteigen.

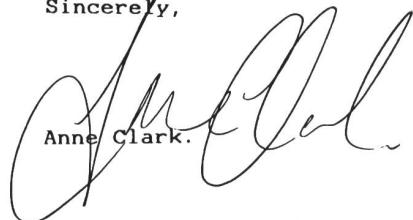
Die Einstellung der grossen Industrie scheint etwa so zu sein: "Tu alles, was du willst, aber tu es nicht auf ernsthafte Weise! Nun, zum Glück gibt's noch einige wenige Leute, die eine Menge Dinge sehr ernst nehmen!"

Jeder, speziell Frauen, der ins Musikbusiness eintritt, sollte jede Entscheidung, jede Entscheidung und Idee mit der er konfrontiert wird, äusserst genau und ernst prüfen!

Nun - das war's eigentlich, was ich Euch mitteilen wollte. Ich wollte einfach versuchen, die ganzen Geschehnisse des letzten Jahres zu erklären und mich bei den Leuten entschuldigen, die "RSVP" gekauft haben und ein (angekündigtes) Buch mit Übersetzungen meiner Texte für Ende Jahr erwartet hatten.

Ich hoffe von ganzem Herzen, dass es mir bald wieder möglich sein wird, dieses Projekt fortzusetzen und andere zu beginnen. Ich freue mich schon jetzt auf meine Rückkehr nach Europa in der nahen Zukunft. Vielen Dank, dass ihr mir Eure Zeit geopfert habt.

Sincerely,


Anne Clark.

Ich glaube, ein grosser Kommentar erübrigt sich. Hoffen auch wir auf eine baldige Rückkehr Englands bekanntester Vertreterin zeitgemässer Poesie!

Sebastian Koch

